

## EINWOHNERZAHL

Flawil wächst weiter: Die Einwohnerzahl ist im vergangenen Jahr um 147 Personen gestiegen. Sie erreichte Ende Dezember 2016 den Stand von 10 530 Einwohnerinnen und Einwohnern. Von den 10 530 in der Gemeinde Flawil wohnhaften Personen sind 7 513 Schweizerinnen und Schweizer. Der Anteil der ausländischen Bevölkerung betrug am Ende des vergangenen Jahres 29 Prozent. Das entspricht 3 017 Personen.

» SEITE 2



## GALAKONZERT

Im Lindensaal hat das Galakonzert der Musikschule Flawil stattgefunden und die Zuhörer begeistert. In diesem Jahr stand der Anlass im Zeichen des Abschiednehmens, denn es war das letzte Galakonzert unter der Leitung von Miriam Battocletti. Sie gibt ihre Tätigkeit Mitte Mai auf.

» SEITE 6

## «LEAKY FEEDER CORRIDOR»

Zwischen Degersheim und Brunnadern-Neckertal ist die Netzabdeckung nicht zufriedenstellend. Die Schweizerische Südostbahn AG (SOB) hat Ende 2015 das Netz bezüglich Netzabdeckung analysieren lassen. Resultat: Zwischen Degersheim und Brunnadern-Neckertal gibt es Empfangslücken. Mit dem Pilotprojekt «Leaky Feeder Corridor», das die SOB zusammen mit der Swisscom durchführt, soll hier Abhilfe geschaffen werden.

» SEITE 8

## DaZ-Auffanggruppe ebnet den Übertritt in die Regelklasse



In der DaZ-Auffanggruppe lernen die Kinder schwerpunktmässig Deutsch. Sie werden aber auch in anderen Fächern unterrichtet.

**FLAWIL** Als die Flüchtlingswelle das Herz Europas erreichte, wurde im Frühling 2015 in der Schule Flawil die DaZ-Auffanggruppe ins Leben gerufen. Die Abkürzung DaZ steht für Deutsch als Zweitsprache. Im Sommer 2015 wurde die DaZ-Auffanggruppe im Schulhaus Feld institutionalisiert. Hält der Flüchtlingsstrom an, ist sie nicht wegzudenken.

Als die ersten Flüchtlingsfamilien nach Flawil zogen, wurde die Auffanggruppe gebildet, in welcher schwerpunktmässig Deutsch als Zweitsprache (DaZ) unterrichtet wird. Die DaZ-Auffanggruppe besteht aus Schülerinnen und Schülern im Primar- und Oberstufenalter. Dabei handelt es sich um Kinder, die von ihrer Familie in die Schweiz nachgezogen wurden und ohne Deutschkenntnisse in die Schule Flawil kommen. In der Auffanggruppe befinden sich aber auch Kinder von Flüchtlingsfamilien aus Syrien und Eritrea. Gerade jetzt ist eine weitere Flüchtlingsfamilie in Flawil eingetroffen.

### Spannender Unterricht

In der DaZ-Auffanggruppe lernen die Schüler schwerpunktmässig Deutsch. Sie werden aber auch in Mathematik, Mensch sowie Umwelt-

themen, Sport, Musik und Gestalten unterrichtet. Somit ist ein spannender Unterricht gewährleistet, der hin und wieder auch im Freien stattfindet. So besuchten die Kinder zum Beispiel im vergangenen Herbst einen Bauernhof.

**Die Kinder bleiben so lange in der DaZ-Auffanggruppe, bis sie bereit sind, dem Unterricht in der Regelklasse zu folgen.**

Jeweils am Nachmittag werden die Schüler der DaZ-Auffanggruppe neu in Regelklassen in musischen und sportlichen Fächern unterrichtet. So lernen sie einerseits die neuen Kameradinnen und Kameraden kennen. Andererseits werden sie auf diese Weise auf einen sanften Übertritt in die Regelklasse vorbereitet.

### Zeitpunkt des Übertritts

Die Kinder bleiben so lange in der DaZ-Auffanggruppe, bis sie bereit sind, dem Unterricht in der Regelklasse zu folgen. Jedes Kind wird dabei zusätzlich von einer Lehrperson der schulischen Heilpädagogik betreut, um den richtigen Zeitpunkt des Übertritts zu finden. In der Regel werden die Kinder dem Alter entsprechend ein-

Folgetext Seite 1

geschult. Als Unterstützung hilft, wenn nötig, die Schulsozialarbeiterin oder der Schulpsychologische Dienst.

### Freiwillige Schulhilfe gesucht

Die Schule Flawil würde sich über eine Person freuen, welche auf freiwilliger Basis bereit ist, in der DaZ-Auffanggruppe während einer oder zwei Lektionen die Lehrperson zu entlasten und mit einzelnen Schülern Deutsch zu lernen. Die Aufträge erhält die freiwillige Schulhilfe von der Lehrperson. Interessierte Personen melden sich bei Christina Germann, Schulleiterin Feld und Alterschwil, via Telefon 071 393 10 63 oder via E-Mail sl.feld@schuleflawil.ch.

### BAUGESUCHE

**Öffentliche Auflage vom 6. bis 20. Februar 2017,** Rechtsmittel gemäss Art. 82 ff. Baugesetz. Beim Bau-sekretariat (Gemeindehaus, Anschlagbrett 3. Stock) können folgende Baugesuche eingesehen werden:

**Aleksander Sopi,** Unterstrasse 18, 9230 Flawil; Baugesuch-Nr. 027/2017, Solaranlage (thermisch), Grundstück-Nr. 35325, Vers.-Nr. 4191, Florastrasse 14, Flawil

**Werner Abegg,** Schweissbrunnstrasse 24, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 030/2017, Umbau Mehrfamilienhaus, Grundstück-Nr. 379, Vers.-Nr. 528, Krankenhausstrasse 2, Flawil.

### RECHTSAUSKUNFT

**Unentgeltliche Rechtsauskunftsstelle Wil,** Dienstag, 7. Februar, Gerichtshaus, Hofplatz, Wil, im Anwaltszimmer, 1. Stock; 16.00 bis 18.30 Uhr

### ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM

Allgemein **0900 144 914**  
(CHF 1.30/Minute)  
Kinder **0900 144 100**  
(CHF 1.92/Minute)

### Impressum

Amtliches Publikationsorgan  
der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m<sup>2</sup>,  
100% Recycling-Papier, FSC\*, blauer Engel

### Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, www.flawil.ch  
Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch

**Auflage:** 6700 Ex.

**Verlag und Inserate:** Cavelti AG, Gossau

**Erscheinen:** Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 10. Februar 2017

**Inserate- und Redaktionsschluss:**

Donnerstag, 2. Februar 2017

Beiträge und Inserate direkt an:

flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

**Todesanzeigen:**

Inserateschluss Dienstag, 7. Februar 2017

## Flawil wächst weiter

**FLAWIL** Die Einwohnerzahl der Gemeinde Flawil ist im vergangenen Jahr um 147 Personen gestiegen. Sie erreichte Ende Dezember 2016 den Stand von 10 530 Einwohnerinnen und Einwohnern.

Von den 10 530 in Flawil wohnhaften Personen sind 7513 Schweizerinnen und Schweizer. Der Anteil der ausländischen Bevölkerung beträgt 29 Prozent oder 3017 Personen. Die Bevölkerung setzt sich aus 5280 Frauen und 5250 Männern zusammen. 2082 Personen sind 0 bis 18 Jahre alt (20 Prozent), 6594 Einwohnerinnen und Einwohner 19 bis 65 Jahre alt (63 Prozent). Und 17 Prozent oder 1854 Personen sind älter als 65 Jahre.



Flawils Einwohnerzahl ist im vergangenen Jahr um 147 Personen gestiegen.

## Gemeinde verkauft Grundstück und bietet einer Firma eine Zukunft

**FLAWIL** Die Gemeinde Flawil verkauft das Grundstück Nr. 860 an der Glatthaldestrasse 20 für rund 1,16 Millionen Franken an die Glatthalde Immobilien AG. Bei der Käuferin handelt es sich um eine Tochterfirma der in Bütschwil domizilierten OMB Maschinenfabrik AG. Der Verkauf des Grundstücks untersteht bis 17. März 2017 dem fakultativen Referendum.

Am 9. Dezember 2016 wurde die Werkhalle an der Glatthaldestrasse 20 von der Eigenmann Immobilien AG an die Glatthalde Immobilien AG aus Bütschwil verkauft. Das Grundstück Nr. 860 an der Glatthaldestrasse 20 mit einer Fläche von 6370 m<sup>2</sup> befindet sich jedoch im Besitz der Gemeinde Flawil. Seit dem Jahr 1983 lastet auf dem Grundstück ein selbstständiges und dauerndes Baurecht für eine Werkhalle bis ins Jahr 2043. Um das Baurecht wieder mit dem Grundstück zusammenzuführen, verkauft die Gemeinde Flawil das Grundstück Nr. 860 an die Glatthalde Immobilien AG. Damit bietet sie zugleich einem erfolgreichen Unternehmen eine Zukunft. Denn die Käuferin der Werkhalle und des Grundstücks, die Glatthalde Immobilien AG, ist eine Tochterfirma der OMB Maschinenfabrik AG.

### Leistungsfähiger Maschinenpark

Die OMB Maschinenfabrik AG, die sich seit 2004 im Besitz von Markus Wick befindet, ist im Be-

reich der modernen mechanischen Fertigung tätig. Mit dem Unternehmen kommen erstklassige Arbeitsplätze nach Flawil. Mit ihren rund 20 Mitarbeitenden und den 18 CNC-gesteuerten Dreh- und Fräsbearbeitungszentren sowie diversen Prozessautomatationen verfügt die OMB Maschinenfabrik AG über einen leistungsfähigen Maschinenpark.

### Details im Kaufvertrag

Der Kaufpreis für die 6370 m<sup>2</sup> beträgt 1 158 600 Franken. Nach intensiven Verhandlungen wurde ein Bodenpreis von rund 182 Franken pro m<sup>2</sup> ausgehandelt. Zu berücksichtigen ist, dass etwa 600 m<sup>2</sup> Wiesenbord sind, die nicht genutzt werden können. Die Details des Verkaufs sind in einem Kaufvertrag festgehalten.

### Fakultativer Referendum

Gemäss Flawiler Gemeindeordnung unterstehen Verkäufe von Grundstücken, die im Besitz der Gemeinde sind und deren Kaufpreis zwischen 1 und 2 Millionen Franken betragen, dem fakultativen Referendum. Am Montag, 6. Februar 2017, startet die 40-tägige Referendumsfrist. Während dieser Zeit kann der Kaufvertrag im Gemeindehaus am Anschlagbrett im 2. Stock von jedermann eingesehen werden. Um eine Urnenabstimmung zu erwirken, sind 300 Unterschriften nötig.

### TODESFÄLLE

Gestorben am 24. Januar 2017 in St. Gallen: **Wider, Arnold**, von Düdingen, geboren am 25. September 1947, wohnhaft gewesen in Flawil, Waldrainweg 1. Die Abdankung hat bereits stattgefunden.

Gestorben am 26. Januar 2017 in Flawil: **Salerno, Gerardo Manlio Tullio**, von Flawil, geboren am 7. August 1946, wohnhaft gewesen in Flawil, Mittelgasse 28. Die Abdankung hat bereits stattgefunden.

Gestorben am 30. Januar 2017 in Flawil: **Zuppa geb. Bergamin, Jeannette**, von Vaz/Oberbaz, geboren am 8. November 1970, wohnhaft gewesen in Flawil, Gehrenstrasse 21. Die Abdankung findet am Montag, 6. Februar 2017, 10.15 Uhr, auf dem Friedhof Wisental statt. Anschliessend Gottesdienst in der kath. Kirche St. Laurentius.

## Referendumsvorlage

(Fakultatives Referendum)

**Gegenstand:** Verkauf Grundstück-Nr. 860, Glatthaldestrasse 20, total 6370 m<sup>2</sup> zum Preis von 1 158 600 Franken an die Glatthalde Immobilien AG, Bütschwil

**Referendumsfrist:** Montag, 6. Februar 2017, bis Freitag, 17. März 2017

**Öffentliche Auflage:** Gemeindehaus Flawil, Anschlagbrett 2. Stock

**Notwendige Unterschriften:** 300

Das Verfahren richtet sich nach Art. 13 ff. der Gemeindeordnung der Gemeinde Flawil sowie den Bestimmungen des Gemeindegesetzes des Kantons St. Gallen und des Gesetzes über Referendum und Initiative des Kantons St. Gallen.

Ein allfälliges Referendumsbegehren zur Volksabstimmung ist vor Ablauf der Referendumsfrist dem Gemeinderat Flawil einzureichen. Unterschriftenbögen können bei der Ratskanzlei bezogen werden.

**Gemeinde Flawil**

[www.flawil.ch](http://www.flawil.ch)

Im ehemaligen Schulhaus Burgau vermietet die Gemeinde Flawil per 1. März 2017 oder nach Vereinbarung

## Atelier-/Büroraum

im EG, 75 m<sup>2</sup>, Miete 500 Franken plus Nebenkosten 50 Franken pro Monat.

Der Atelier-/Büroraum ist dank einer grossflächigen Fensterfront lichtdurchflutet. Toilette und Entréebereich im EG sind zur Eigennutzung. Im 1. OG steht eine kleine Küche zur Mitbenutzung zur Verfügung.

Das ehemalige Schulzimmer eignet sich als Künstleratelier, Studio oder Büro. Direkt beim Gebäude befinden sich vier öffentliche, gebührenpflichtige Parkplätze.

Interessenten melden sich bei der Liegenschaftsverwaltung der Gemeinde Flawil, Telefon 071 394 17 99 oder via E-Mail [liegenschaften@flawil.ch](mailto:liegenschaften@flawil.ch).

**Gemeinde Flawil**

[www.flawil.ch](http://www.flawil.ch)



gemeindebibliothekflawil



**6. FEBRUAR 2017 | 9.30 UHR**

## Verse, Lieder, Fingerspiele

Gerne laden wir Eltern, Grosseltern, Götti oder Gotti mit Kindern von 1 – 3 Jahren zu einem Morgen mit der Leseanimatorin Marianne Wäsepe ein. Mit Reimen und Fingerspielen wird den Babys das Tor zur Sprache geöffnet. Tauchen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind in diese Welt der Verse und Fingerspiele ein. Lassen Sie Ihr Kind Sprache hautnah erleben und geniessen Sie die gemeinsame Zeit!

**Ort:** Gemeindebibliothek Flawil  
Bahnhofstr. 12, 9230 Flawil

**Zeit:** Montag, 6. Februar 2017, 9.30 Uhr

**Anmeldung:** Telefon 071 394 17 33 oder per E-Mail [info@biblioflawil.ch](mailto:info@biblioflawil.ch)

**Gebrüder Stahel**  
Kt. St. Gallen **FLAWIL**

**Dä Sonntig offe !**

## VON ROSSWEIDEN ZU BAUMSCHULEN



**AUSSTELLUNG**

**noch bis 25. März 2017**

**Ortsmuseum  
Flawil**  
im Lindengut

## ABFALLKALENDER

**Sonderabfälle/Gifte**, Samstag, 4. Februar, Annahme beim Werkhof an der Erlenstrasse 6, zwischen 9.30 und 10.30 Uhr

## Akkordeon trifft Fingerstyle

**VEREIN** Zu Gast im Kulturpunkt sind morgen Samstag, 4. Februar, zwei Ausnahmeköner auf ihren Instrumenten. Der virtuose Akkordeonist Jordan Djevic und Marcel Cestari, der Fingerstyle-Köner auf der Gitarre, bauen in ihren eigenständigen Kompositionen Brücken zu unterschiedlichsten Musiktraditionen. Sie sagen von sich: «Musik ist unsere Religion und unsere Art des Musizierens – ein ganz besonderes Ritual». Einflüsse von Jazz, Rock und Balkan, darin ein flink gespieltes Akkordeon, bereichert mit Loop-Technik und klanglich ergänzt mit den virtuosens Riffs der Fingerstyle-Gitarre – das sind die Zutaten für die unvergleichliche World Jazz Music des kreativen Duos. Ein einzigartiges Menü und ein Genuss für Aug und Ohr – kurz: Musik pur. Konzertbeginn 20.30 Uhr, Eintritt frei, Kollekte.

Franz Fischli



Der virtuose Akkordeonist Jordan Djevic und Marcel Cestari, der Fingerstyle-Köner auf der Gitarre, sind Gast im Kulturpunkt.

## Sich einen Platz an der Gospel-Galanight sichern

**VEREIN** Der Vorverkauf für die diesjährige Gospel-Galanight im Lindensaal hat begonnen. Ab sofort können Tickets in der Papeterie Schäfler an der Bahnhofstrasse bezogen werden. Die Galanight findet am Samstag, 1. April, im Lindensaal statt. «Glanz & Gloria» ist das Motto des traditionellen Anlasses, den der Gospelchor Flawil durchführt. Als Höhepunkte des Programms gelten die Auftritte der «Black Jackets Swing Big Band» und des Gospelstars Bishop Freddy Washington (USA). Aber auch auf den Gospelchor Flawil darf man gespannt sein. Er feiert dieses Jahr sein 20-jähriges Bestehen. Kulinarisch verwöhnt werden die Gäste auch dieses Jahr wieder mit Köstlichem aus dem Hause Dober. Platzreservierungen sind unter Telefon 071 277 00 06 möglich.

Urs Leuenberger

## Sich fit halten und später ein Jässchen klopfen...

**VEREIN** Kürzlich fand die 2. Hauptversammlung des Vereins «Männerturngruppe ü60 Flawil» statt. Präsident Hans Künzler konnte 24 Teilnehmer begrüßen, unter ihnen drei Neumitglieder und speziell die zwei Vorturnerinnen Heidi Moosberger und Elsbeth Eigenmann, welche die Senioren jeweils am Mittwochnachmittag mit Koordinations-, Dehn- und Bewegungsübungen, untermauert mit rassisger Musik, fit halten. Anschliessend geht es dann, wochenweise alternativ, in ein Flawiler Restaurant oder Café, wo das gemütliche Beisammensein gepflegt wird und routinierte Jasser unter den Turnern gerne den einen oder andern Jass klopfen.

Interessant sind auch die alljährlichen Betriebs- oder Museumsbesichtigungen, dieses Jahr wird beispielsweise die Notrufzentrale in St.Gallen besucht.

Auch Geburtstage werden bei Gelegenheit gefeiert, letzten Herbst gleich zwei 70- und zwei 80-Jährige: im Ortsmuseum, mit gemütlichem Racletteschmaus in der heimeligen Remise.

Der Gesundheit wegen und auch, damit den Turnern die schöne Gelegenheit des Zusammenseins erhalten bleibt, sind Neumitglieder jederzeit herzlich willkommen.

Werner Portmann



Der Vorstand der «Männerturngruppe ü60 Flawil».

## Schoggibrunnen für den Kindergeburtstag

**VEREIN** Ab sofort kann man in der Ludothek einen Schokoladenbrunnen ausleihen. Damit wird jeder Kindergeburtstag zum süssen Vergnügen. Dazu neu im Sortiment ist «Ninjo – auf den Turm, fertig, los!». Flink, aber mit ruhiger Hand und Konzentration gilt es, die drei magischen Kugeln vom Erd- zum Dachgeschoss zu befördern. Hierbei zeigt sich, welcher der beiden Kontrahenten sich nicht vom Gegner ablenken lässt und seine drei Kugeln als Erster ins Ziel bringt. Weitere Neuheiten finden Sie bei Ihrem Besuch in der Ludothek.

Hanny Monsberger

### Fondue im Wald

Planen Sie in nächster Zeit einen speziellen Event mit Ihrem Verein oder im Kollegenkreis? Ideal in dieser Jahreszeit ist ein Fondueplausch im Wald. Fonduepfanne, Gabeln und Schürzen für 20 Personen erhält man in der Ludothek (kostenpflichtig). Auch an Nichtmitglieder auslehnbar.

## Stammgast im Kulturkeller

**VEREIN** Andy Leumann ist als Drummer fast Stammgast bei Night-Music. Am 6. Februar (mit Beginn um 20 Uhr) ist er mit der «Swinging Party Band» zu Gast im Kulturkeller. Im Zusammenspiel mit der hochkarätigen Sängerin Nina Fleisch, dem Pianisten Hector Ceravolo und Tony Heidegger, Saxofon, Klarinette und Flöte, verspricht der Abend ein richtiges Highlight zu werden. Es werden verschiedene Interpretationen von Soul, Funk, Swing und Blues zu hören sein. Reservationen unter Telefon 071 393 40 92, Restaurant Park, Flawil.

Gertrud Spörri



Die «Swinging Party Band» ist zu Gast im Kulturkeller.

## Physikalischer Kabarettist

**VEREIN** Vince Ebert ist ein Unikum. Der Physiker ist zum «Physikalischen Kabarettisten» mutiert und dies mit sagenhaftem Erfolg im ganzen deutschen Sprachraum. Sein letzter Auftritt in der Spurbar löste überall Begeisterung aus. «Der beste Künstler, der je hier war!», sagten viele.

Und die Freude war gegenseitig und Vince kommt darum mit seinem neuen Programm unter dem Titel «Zukunft is the future» als zweite Station in der Schweiz in die Spurbar! Sein Auftritt im katholischen Pfarreizentrum Flawil ist heute Freitag, 3. Februar, um 20 Uhr.

Tickets sind erhältlich unter [www.spurbar.ch](http://www.spurbar.ch) oder an der Abendkasse.

Ein wahrer kabarettistischer Leckerbissen, den man sich auf keinen Fall entgehen lassen sollte!

Hans Brändle

## Kofferband «akustisch lustisch»

**VEREIN** Die Flawiler Kofferband steht vor einem besonderen Heimspiel. Am Samstag, 4. Februar, präsentiert sie ihr neues Mundart-Comedy-Pop-Programm im Atelier Goldbachweg 2.

Für ihre Rockmusik hat die Kofferband die E-Gitarre durch eine akustische ersetzt, das Keyboard durch ein Akkordeon, das Schlagzeug durch ein Cajon. Das hat eingeschlagen – beim Publikum genauso wie bei der Band selbst. Die Kofferband steht erstmals mit Sängerin Laura Strasser auf der Bühne. Kofferband-Sängerin Steffi Heer macht Pause.

Das Konzert beginnt um 20.30 Uhr. Letzte Konzerttickets können allenfalls im Claro Flawil oder an der Abendkasse gekauft werden. Das Nachtessen ist bereits ausverkauft. Weitere Informationen unter [www.kulturverein-touch.ch](http://www.kulturverein-touch.ch) oder [www.kofferbande.ch](http://www.kofferbande.ch).

Oliver Schatzmann

# Freude am Leben

*Juhui, o lueg wie hät da gschneit!  
Jetz ischt de Weenter choo,  
drom hämmer gschwind us sim Versteck  
de Schlitte vöregnoo.*

*Mer stüged mit hööch uf de Bäarg,  
ein Glanz ischt öberaal;  
de Sentis strahlet, tüüff verschneit  
Wit onne d Stadt im Taal.*

*Mer setzed uuf und fahred aab  
und suused dor de Wald;  
ganz root winkt d Sonn üs no dor d Bömm:  
«Gschwind hei, ehr Chind, s weerd chaalt!»*

So lautet ein Lied der St.Galler Mundartautorin Frieda Hilty-Gröbly.

Nachdem der Dezember eher zu warm war, zeigt sich der Januar nun von seiner frostigen Seite und die kleinen und grossen Kinder können endlich schlitteln gehen. Oder auch skifahren oder langlaufen.

Schlitteln hat für mich mit Lebensfreude zu tun. Mit schönen Kindheitserinnerungen und neuer Abenteuerlust wie sich letzts bei einer Andacht mit Seniorinnen und Senioren im WPH herausstellte. Einige Personen erzählten mir aus schneereichen Tagen ihrer Kindheit, als ich mit meinem alten Davoserschlitten zur Andacht kam – andere wären am liebsten mit mir schlitteln gegangen.

Mein alter Schlitten liess etwas von der Lebensfreude spüren und in den Menschen hervorleuchten: der Freude am Leben, die auch der christliche Glaube vermittelt.

Freude am Leben heisst nicht, dass man immer Spass hat und alles leicht nehmen muss und es leicht hat. Aber Freude am Leben heisst, dass ich trotz allem Schweren gerne lebe und mich aufgehoben weiss bei der Quelle des Lebens.

Diese Lebensfreude dürfen Christen und Christinnen ausstrahlen, trotz oder gerade auch in schwierigsten Zeiten des Lebens. Trotz und gerade auch in gesellschaftlich und politisch spannungsreichen Zeiten. *Melanie Muhmenthaler*



Der Schlitten – schöne Kindheitserinnerungen.



## Samstag, 4. Februar, in Degersheim

**17.30** Eucharistiefeier, Kerzen- und Brotsegnung, Blasiussegen, mit Stiftmessen

## Sonntag, 5. Februar, in Degersheim

**08.45** Eucharistiefeier in Spanisch und Deutsch

## Sonntag, 5. Februar, in Wolfertswil

**08.45** Eucharistiefeier, Kerzen- und Brotsegnung, Blasiussegen

## Sonntag, 5. Februar, in Flawil

**10.00** Eucharistiefeier, Brotsegnung, Blasiussegen

## FLAWIL

### Kolpingfamilie – Regionalbowling

Am Freitag, 10. Februar, ab 19.00 Uhr, misst sich die Kolpingfamilie Flawil mit anderen Kolpingfamilien und verbringt einen gemütlichen und sportlichen Abend in Abtwil.

## WOLFERTSWIL

### Pfarreiwallfahrt Flüeli-Ranft Anmeldung bis 8. Februar

Wir freuen uns, wenn viele Pfarreiangehörige an der Wallfahrt vom Sonntag, 18. Juni, dabei sind. Auskunft: Marina Ruch, T 071 393 15 04, Doris Zillig, T 071 393 61 05

## DEGERSHEIM

### Frauengemeinschaft – Tanzkurs

Am Montag, 6. Februar, um 20.00 Uhr findet wiederum ein Tanzkursabend der Frauengemeinschaft statt.

[www.se-ma.ch](http://www.se-ma.ch)



**Evangelisch-methodistische Kirche**

### Sonntag, 5. Februar

**10.00** Gottesdienst mit Esther Brüllmann. Thema: «Rahab – eine Frau aus dem Stammbaum Jesu» (Josua 2) Sowie Kids-Treff «SOFA»

Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47

[www.emk-flawil.ch](http://www.emk-flawil.ch)



**Reformierte Kirchgemeinde Flawil**

### Sonntag, 5. Februar

**10.00** Zwinglisaal: Rise-up-Gottesdienst mit Pfrn. M. Muhmenthaler. Kollekte: Kodex Flawil. Fahrdienst: 079 195 51 33

### Wie glaube ich?

Die Rise-up-Gottesdienste in diesem Jahr behandeln Grundlagen des christlichen Glaubens und Spiritualität aus verschiedenen Perspektiven. Was heisst es zu glauben? Woran kann man (heute noch) glauben? Welche Formen von Spiritualität gibt es? Für kleine Kinder wird eine Chinderhüeti angeboten; Kinder ab der 1. Klasse können den Chinderexpress besuchen.

**10.00** KGZ: Chinderexpress Der Chinderexpress richtet sich an Kinder vom Kindergarten bis zur 4. Klasse. «Die Wüste wird erblühen» – zusammen mit dem Propheten Jesaja gehen die Kinder auf Spurensuche und treffen auf Bilder der Hoffnung und Freude.

[www.ref-flawil.ch](http://www.ref-flawil.ch)



**EVANGELISCHE REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE DEGERSHEIM**

### Sonntag, 5. Februar

**09.40** Gottesdienst mit Taufe. Kinderhort

### Donnerstag, 9. Februar

**20.00** Kirchenchor

[www.ref-degersheim.ch](http://www.ref-degersheim.ch)



**Freie Christengemeinde Flawil**



Gott begegnen – Gemeinschaft erleben

### Sonntag, 5. Februar

**9.30** Gottesdienst. Thema: «Lass nicht nach im Beten» Gleichzeitig Gottesdienste für Kinder

Besuchen Sie uns – Sie sind herzlich willkommen. Waldau 1 (Habis-Areal) Telefon 071 393 91 91

[www.fcgf.ch](http://www.fcgf.ch)



## Klangvoller Abend

Im Lindensaal hat das Galakonzert der Musikschule Flawil stattgefunden. In diesem Jahr stand der Anlass im Zeichen des Abschiednehmens. Denn es war das letzte Galakonzert unter der Leitung von Miriam Battocletti. Sie gibt ihre Tätigkeit Mitte Mai auf.

Fotos: Ivica Bulic



## Aus dem Gemeinderat Degersheim

**DEGERSHEIM** Der Gemeinderat hat an seinen letzten Sitzungen unter anderem folgende Themen behandelt und darüber beschlossen.

### Jahresverbrauch und Wasserverkauf Wasserversorgung Degersheim

Ende November 2016 wurden die Wasserrechnungen der Wasserversorgung Degersheim versandt. Der Leiter der Wasserversorgung, Christian Moser, hat in diesem Zusammenhang eine Zusammenstellung über den Jahresverbrauch und die verkaufte Wassermenge erstellt.

Der Wasserverbrauch liegt bei Total 256 244 m<sup>3</sup>. Davon wurden 236 075 m<sup>3</sup> Wasser an Dritte verkauft. Für die Brunnen der Gemeinde, diverse Baustellen, Feuerwehr, Unterhalt der Wasserversorgung etc. wurden rund 5965 m<sup>3</sup> verbraucht. Der Wasserverlust liegt mit 20 169 m<sup>3</sup> somit bei lediglich 7,87 Prozent. Ein Wasserverlust, der unter 10 Prozent liegt, ist sehr gering und deutet darauf hin, dass das Leitungsnetz der Wasserversorgung nur wenige Mängel aufweist.

Im vergangenen Jahr betrug der Wasserverlust bei einem Wasserverbrauch von Total 255 583 m<sup>3</sup> ebenfalls lediglich 6,55 Prozent.

### Strassensanierungen abgeschlossen

Die Kreuzung Magdenau und ein Teil der Eichstrasse wurden letztes Jahr saniert. Die Abrechnungen liegen dem Gemeinderat vor. Durch das grosse Bauvolumen im Strassenbau konnten bei den verschiedenen Unternehmen günstige Konditionen erzielt werden. Die Schlussabrechnungen beider Projekte liegen unter dem veranschlagten Budget.

### Sanierung Schiessanlage Wolfertswil

Die Schiessanlage Wolfertswil ist seit Herbst 2016 stillgelegt. In der Folge wurde das Blei im Erdkugelfang entfernt. Die Sanierungsarbeiten sind abgeschlossen. Der Gemeinderat hat den Sanierungsbericht an das Amt für Umwelt (AfU) weitergeleitet. Nach Genehmigung durch das AfU kann das Gebiet aus dem Kataster der belasteten Standorte gelöscht werden.



Vom Kugelfang der Schiessanlage Wolfertswil ist heute nichts mehr zu sehen.

## Post vom Steueramt

**DEGERSHEIM** Knapp 300 000 Personen im Kanton St.Gallen haben in diesen Tagen Post vom Steueramt erhalten. Ihnen wurden die Unterlagen für die Steuererklärung 2016 zugeschickt. Bis Ende März sollen die Steuererklärungen 2016 ausgefüllt und beim Steueramt eingereicht sein. Ebenfalls sind in diesen Tagen die vorläufigen Steuerrechnungen für die Kantons- und Gemeindesteuern sowie für die Direkte Bundessteuer versandt worden.

### Prüfen Sie Ihre Steuerrechnung

Das Steueramt empfiehlt Ihnen, die provisorischen Steuerrechnungen zu prüfen. Entsprechen diese den aktuellen Einkommens- und Vermögensverhältnissen? Eine frühe Einzahlung wird ab dem Zahlungseingang bis zur definitiven Schlussrechnung verzinst. Umgekehrt wird für den noch ausstehenden Steuerbetrag der Schlussrechnung Zins zulasten der Steuerpflichtigen erhoben.

Auf der Homepage des kantonalen Steueramtes stehen den Steuerpflichtigen auf dem E-Portal unter [www.steuern.sg.ch](http://www.steuern.sg.ch) rund um die Uhr verschiedene E-Services zur Verfügung. So können provisorische Rechnungen elektronisch angepasst, Ratenzahlungen vereinbart oder Fristverlängerungen beantragt werden.

### Fehlende Formulare

Fehlende Formulare sind im Internet unter der Adresse [www.steuern.sg.ch](http://www.steuern.sg.ch) oder auch beim Steueramt Degersheim erhältlich. Der Lohnausweis kann bei Bedarf auf der Homepage der Eidgenössischen Steuerverwaltung

[www.estv.admin.ch/bundessteuer](http://www.estv.admin.ch/bundessteuer) ausgefüllt und ausgedruckt werden.

### Steuererklärung elektronisch einreichen

Bereits die Hälfte der Steuerpflichtigen reicht die Steuererklärung elektronisch ein. Mit der Software «eTaxes» kann die Steuererklärung online ausgefüllt und durch die sichere Übermittlung mit «klicken und schicken» via Internet eingereicht werden. Das Programm «eTaxes» steht im Internet unter [www.steuern.sg.ch](http://www.steuern.sg.ch) kostenlos zum Download bereit. Der Benutzername und das Passwort für die Anmeldung im «eTaxes» sind auf der persönlichen Steuererklärung zu finden.

Das Programm führt Schritt für Schritt durch die ganze Steuererklärung. Es ist benutzerfreundlich und bringt zahlreiche Vorteile mit sich, welche das Erfassen der Daten wesentlich erleichtert. Dank der elektronischen Steuererklärung gehen keine Abzüge vergessen, die Wegleitung, die Kursliste und der Steuerkalkulator sind integriert und die Vorjahresdaten können elektronisch importiert werden.

Die Quittung muss mit dem Hauptformular der Steuererklärung und den entsprechenden Belegen dem Steueramt bis am 31. März 2017 zugestellt werden. Somit kann die Steuererklärung effizienter durch das Steueramt bearbeitet werden.

### Fristverlängerung

Falls die Steuererklärung nicht in der vorgegebenen Frist eingereicht werden kann, besteht die Möglichkeit, via Internet unter [www.steuern.sg.ch](http://www.steuern.sg.ch) eine Fristverlängerung zu beantragen. Diese wird jedoch nur erteilt, wenn keine Steueraus-

stände vorhanden sind und frühere Fristverlängerungen eingehalten wurden.

### Provisorische Rechnung anpassen

Die vorläufige Rechnung für das Steuerjahr 2017 stimmt nicht immer mit den effektiven Verhältnissen des laufenden Jahres überein, da die Steuerfaktoren auf Vergangenheitswerten basieren und die entsprechende Steuererklärung 2017 erst im Folgejahr eingereicht wird. Damit bei veränderten Einkommensverhältnissen grössere Nachzahlungen oder Steuerrückzahlungen vermieden werden können, steht für die Steuerpflichtigen ein elektronischer Service zur Verfügung. Über «eFaktoren» kann die Rechnung einfach über das Internet oder noch einfacher über ein App per Smartphone oder Tablet angepasst werden. Änderungen der Steuerfaktoren können auch dem Steueramt Degersheim mitgeteilt werden. Jede Zahlung wird bis zur Schlussrechnung zugunsten des Steuerzahlers verzinst, umgekehrt muss der ausstehende Steuerbetrag der Schlussrechnung zulasten des Steuerzahlers verzinst werden. Durch diese Ausgleichszinsen werden die vermeintlichen Vor- und Nachteile einer zu tiefen oder zu hohen vorläufigen Rechnung später bei der Schlussrechnung aufgehoben.

### E-Konto

Um eine Übersicht über die Zahlungen zu erlangen, Einzahlungsscheine zu bestellen oder andere Mutationen selbstständig vorzunehmen, kann man sich auf [www.steuern.sg.ch](http://www.steuern.sg.ch) für ein persönliches E-Konto anmelden. Auskünfte erteilt das Steueramt Degersheim Tel. 071 372 07 30, [steueramt@degersheim.ch](mailto:steueramt@degersheim.ch).

## BAUBEWILLIGUNGEN JANUAR

Folgende Bauprojekte wurden im Januar 2017 vom Gemeinderat Degersheim bewilligt:

**Bauherrschaft:** Jud Stefan, Chrüzstrass 781, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Jud Stefan, Chrüzstrass 781, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Abbruch Gebäude Assek.-Nr. 794 und Neubau Käsereifelager sowie Betriebsleiter- und Mitarbeiterwohnungen **Standort:** Grundstück-Nr. 1083, Hauptstrasse 6, 9116 Wolfertswil

**Bauherrschaft:** Schär Hans Ulrich, Poststrasse 2, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Schär Hans Ulrich, Poststrasse 2, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Neubau Solaranlage auf dem Wohnhaus Assek.-Nr. 23 **Standort:** Grundstück-Nr. 319, Poststrasse 2, 9113 Degersheim

**Bauherrschaft:** Gschwend Rolf, Vordere Steig 9, 9116 Wolfertswil **Grundeigentümer:** Gschwend Rolf, Vordere Steig 9, 9116 Wolfertswil **Bauvorhaben:** Neubau Mehrfamilienhaus Assek.-Nr. 2130 **Standort:** Grundstück-Nr. 1099, Böhlstrasse 10, 9116 Wolfertswil

**Bauherrschaft:** Lüttin Oliver, Wolfensbergstrasse 10, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Lüttin Oliver, Wolfensbergstrasse 10, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Einbau Dachgaube sowie drei Dachfenster bei Wohnung in Scheune Assek.-Nr. 932, Neubau Wendeltreppe und Vergrößerung Pizzaofen-Dach **Standort:** Grundstück-Nr. 1039, Wolfensbergstrasse 10, 9113 Degersheim

**Bauherrschaft:** Schram Jaroslav, Säntisstrasse 10, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Schram Jaroslav, Säntisstrasse 10, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Erdsondenbohrung beim Wohnhaus Assek.-Nr. 375 **Standort:** Grundstück-Nr. 498, Säntisstrasse 10, 9113 Degersheim

**Bauherrschaft:** Sawa Pumpentechnik AG, Taastrasse 40, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Sawa Pumpentechnik AG, Taastrasse 40, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Neubau Wärmepumpe beim Gebäude Assek.-Nr. 1352 **Standort:** Grundstück-Nr. 490, Taastrasse 40, 9113 Degersheim

**Bauherrschaft:** Schneider Yves, Quellenwiesweg 6, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Schneider Yves und Armanda, Quellenwiesweg 6, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Sitzplatzüberdachung beim Wohnhaus Assek.-Nr. 2044 **Standort:** Grundstück-Nr. 1571, Quellenwiesweg 6, 9113 Degersheim

**Bauherrschaft:** Forrer Walter, Windeggrasse 10, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Forrer Walter und Astrid, Windeggrasse 10, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Sanierung Westfassade beim Wohnhaus Assek.-Nr. 271 **Standort:** Grundstück-Nr. 421, Hauptstrasse 94, 9113 Degersheim

## Pilotprojekt «Leaky Feeder Corridor»

**DEGERSHEIM** Zwischen Degersheim und Brunnadern-Neckertal ist die Netzabdeckung nicht zufriedenstellend. Die Schweizerische Südostbahn AG (SOB) hat Ende 2015 das Netz bezüglich Netzabdeckung analysieren lassen. Zwischen Degersheim (Bühlbergertunnel) und Brunnadern-Neckertal gibt es Empfangslücken. Mit dem Pilotprojekt «Leaky Feeder Corridor», das die SOB zusammen mit der Swisscom durchführt, soll hier Abhilfe geschaffen werden.

Im Jahr 2017 soll ein Kabel (Leaky Feeder) verlegt werden, das ein Mobilfunksignal aussendet. Es tangiert die Gemeindegebiete von Neckertal und Oberhelfenschwil. Ein «Leaky Feeder Corridor» (LFC) ist ein Streckenabschnitt – in diesem Fall zwischen Degersheim und Brunnadern-Neckertal –, der mit einem Kabel ausgerüstet wird, um die Mobilfunkversorgung zu verbessern und die Bahnbetriebsicherheit zu erhöhen. Der Empfang auf diesem Abschnitt/Korridor für GSM-R

(Bahnbetriebskommunikation, d. h. sicherheitsrelevante Kommunikation für Lokführer und Fahrdienst), aber auch für Reisende wird markant verbessert. Der Empfang soll unterbruchfrei funktionieren.

Die SOB hat nun im Amtsblatt das eisenbahnrechtliche Plangenehmigungsverfahren für dieses Pilotprojekt ausgeschrieben. Nach Vorliegen der Bewilligungen wird die SOB entlang dem Trasse die Fahrleitungsinfrastruktur erweitern, indem sie das Strahlungskabel an Fahrleitungsmasten montiert sowie Technikschränke für die Sende- und Repeateranlagen baut.

Die gesetzlich vorgegebenen Grenzwerte der NISV (Nichtionisierende Strahlenverordnung) werden von Swisscom jederzeit eingehalten. Mit dieser Methode forscht Swisscom nach zukunftsorientierten Lösungen. Je nach Testresultaten kann diese Methode dann an anderen Standorten zum Einsatz kommen.

## Zurückblicken und sich am Erlebten freuen

**VEREIN** Mit dem «Tegerscher Lied» wurde das Jahresprogramm 2017 der Seniorenarbeit Degersheim eröffnet. «Zurückblicken und sich am Erlebten freuen» war das Motto des ersten Treffens, das kürzlich im katholischen Pfarreiheim stattfand. Berti Hauenstein, Mitglied des Teams, stellte in gewohnt professioneller Art ihre sorgfältig gestaltete Powerpoint-Präsentation vor.

Solche Bilder ermuntern die Anwesenden, weiterhin an den abwechslungsreichen Anlässen teilzunehmen. Umrahmt wurde die farbenfrohe Darbietung vom «Goofechörli Hemberg» unter der Leitung von Frau Frei. Mit hellen, festen Stimmen trugen die Kinder und Jugendlichen ihre Jodellieder vor – sehr zur Freude des Publikums.

Hanni Indermaur



Das «Goofechörli Hemberg» erfreute mit seinem Gesang die Anwesenden.

## HANDÄNDERUNGEN JANUAR

**Veräusserer:** Jost Martin und Jost-Schäfer Monika, Wimmis BE (zu je ½ Miteigentum) **Erwerber:** Leonarduzzi Sandro Marco und Leonarduzzi Christine, St.Gallen (zu je ½ Miteigentum) **Grundstück:** Nr. 493, Wolfhagstrasse 4a, 9113 Degersheim **Gebäude:** Wohnhaus Vers.-Nr. 1880 **Fläche:** 492 m<sup>2</sup>, Gebäude, übrige befestigte Fläche, Gartenanlage **Grundstücke:** Nr. M20025 und M20037, Wolfhag, 9113 Degersheim **Wertquote:** ¼ Miteigentum an Grundstück-Nr. 536 (Autoeinstellplatz in Tiefgarage) ¼ Miteigentum an Grundstück-Nr. 536 (Autoeinstellplatz in Tiefgarage)

**Veräusserer:** Roth-Frei Emma, Degersheim **Erwerber:** Roth Werner, Wetzikon ZH **Grundstück:** ½ Miteigentumsanteil an Nr. 1519, Hintertschwil, 9113 Degersheim **Fläche Gesamtgrundstück:** 4763 m<sup>2</sup>, Acker, Wiese und Weide

**Veräussererin:** Bodenmann Immobilien AG, mit Sitz in Waldstatt AR **Erwerber:** Gräppi Marco und Gräppi-Büch Kristin, St.Gallen (zu je ½ Miteigentum)

**Grundstück:** Nr. 1611, Zeisigstrasse 16, 9113 Degersheim **Fläche:** 621 m<sup>2</sup>, Acker/Wiese/Weide

**Veräusserer:** Zünd Rudolf Josef, Schaan FL **Erwerber:** Presas Rodriguez Rosa Maria, Degersheim **Grundstück:** Nr. S5127, Hauptstrasse 125, 9113 Degersheim **Wertquote:**  $\frac{7}{1000}$  Miteigentum (3½-Zimmer-Wohnung im 2. Obergeschoss) an Grundstück-Nr. 392 **Grundstück:** Nr. M20011, Hauptstrasse 123/125, 9113 Degersheim **Wertquote:** ½ Miteigentum (Autoeinstellplatz in Tiefgarage) an Grundstück-Nr. S5130

**Veräusserer:** Wietlisbach Daniel, St.Gallen und Wietlisbach-Kimmeier Eveline, Degersheim (zu je ½ Miteigentum) **Erwerber:** Christen Wirth Roland und Wirth Britta, Degersheim (zu je ½ Miteigentum) **Grundstück:** Nr. 254, Kirchstrasse 4, 9113 Degersheim **Gebäude:** Wohnhaus Vers.-Nr. 143 **Fläche:** 332 m<sup>2</sup>, Gebäude, Gartenanlage **Grundstück:** Nr. 598, Kirchstrasse, 9113 Degersheim **Gebäude:** Garage Vers.-Nr. 1284 **Fläche:** 198 m<sup>2</sup>, Gebäude, Gartenanlage

## Rennfahrer und Sonne strahlen um die Wette

**VEREIN** Bei wunderschönem Winterwetter konnte nach einem Jahr Unterbruch das traditionelle Wolfertswiler Dorfskirennen durchgeführt werden. Die 56 Rennläuferinnen und -läufer betätigten sich bereits beim Aufstieg zu Fuss zum Rennstart sportlich. Dank der gut präparierten Piste Inzenberg ging es dann rasant auf Skis, Snowboard oder Fassdauben wieder ins Ziel. Jung und Alt erfreute sich an diesem Dorfanlass – sei es als RennfahrerIn auf der Skipiste oder als Zuschauer. Für die Durstigen bot die Kaffee- und Kuchenbar ein verführerisches Angebot und einen Platz zum «Höckle». Es blieb bis zur Rangverkündigung spannend, wer siegreich war. Insbesondere bei den Erwachsenen wurde erst am Schluss klar, wer gewonnen hat. Für sie galt es, die beiden Läufe mit möglichst wenig Differenz zu fahren. Als schnellste Schülerin konnte Nina Tschumper und als schnellster Schüler Silvan Krucker den Wanderpokal mit nach Hause nehmen. Bei den Erwachsenen gewann Norbert Hungerbühler.

Ein herzlicher Dank gilt den freiwilligen Helferinnen und Helfern sowie den Sponsoren, die ein Dorfskirennen ohne Startgeld erst ermöglichen.

Dunja Dux



Bei herrlichem Winterwetter konnte das traditionelle Wolfertswiler Dorfskirennen durchgeführt werden.

## Evangelisches Kirchengeläut wird angepasst

**KIRCHE** Der katholische Kirchenverwaltungsrat hat die evangelische Kirchengemeinschaft über die beabsichtigten Änderungen orientiert. Im Sinne einer gut nachbarschaftlichen Zusammenarbeit haben wir frühzeitig signalisiert, gewisse Umstellungen mitzutragen. Aus diesem Grund haben wir das Abendläuten mit Inkrafttreten des katholischen Versuchsbetriebs per sofort angepasst. So wird in der Winterzeit das Läuten von 19.01 auf 18.01 Uhr vorverschoben. In der Sommerzeit (ab 26. März) wird um 19.01 Uhr (bisher 20.31 Uhr) während drei Minuten geläutet. Alle anderen Zeitläuten werden vorerst nicht angepasst. Beide Kirchenbehörden werden gemeinsam um eine einheitliche Läutpraxis bedacht sein. Diese ökumenische Zusammenarbeit kann sprichwörtlich akustisch wahrgenommen werden.

Die Kirchengemeinschaft ist über den mutigen Entscheid erfreut, dass der nächtliche Stundenschlag auf Probe eingestellt wird. Somit geben wenigstens nachts die beiden Kirchen nicht mehr den Ton an. Evang. Kirchengemeinschaft

## Bronzemedaille für Michael Hehli

**VEREIN** An der Ostschweizer Armbrustmeisterschaft in Ebnat-Kappel erreichte der Degersheimer Junior Michael Hehli bei der Elite hinter Raffael Müller und Ernst Zellweger die Bronzemedaille. Im Juli 2016 wurde Michael bereits Vize-Schweizer-Meister bei den Junioren über die 30-m-Distanz. Nun reüssierte er auch bei der Elite an der Ostschweizer 10-Meter-Meisterschaft. Im 40-schüssigen Programm erreichte er hervorragende 390 von möglichen 400 Punkten. Die Zehn ist auf die Distanz von 10 Metern gerade mal einen halben Millimeter gross, diese traf Hehli im Wettkampf nicht weniger als 30-mal. Michael ist ein absoluter Wettkampftyp, welcher im Wettkampf immer noch eine Schippe drauflegen kann. So auch dieses Mal: Er übertraf seine persönliche Bestleistung um 10 Punkte.

Gerold Pfister



Die siegreichen Schützen, v.l.n.r.: 2. Ernst Zellweger, Uzwil, 1. Raffael Müller, St. Gallen, 3. Michael Hehli, Degersheim.

## Lächelnde Gesichter und gelbe Frisuren

**VEREIN** Ein mit Smiley-Ballonen festlich geschmückter Saal empfing die 110 Mitglieder der Frauengemeinschaft, welche angesichts der wilden, gelben Frisuren der Vorstandsfrauen zum ersten Mal lachten. Die theologische Begleiterin Vroni Krämer stellte das Jahresmotto «Bitte lächeln?!» in seiner Vieldeutigkeit vor. Sie empfahl das Lächeln von Herzen als Lebensrezept und führte aus, dass auch in schwierigen Momenten ein Lächeln Trost, Zuversicht und Mitgefühl spenden könne. Die Präsidentin Priska Filliger Koller und weitere Vorstandsfrauen führten humorvoll und speditiv durch die Hauptversamm-

lung. Für den Unterhaltungsteil wurden kurzerhand die Tischsets als Lottoscheine benutzt. Als die letzte – zugegebenermassen manipulierte – Zahl gezogen wurde, riefen alle Frauen gleichzeitig «Lotto», was ein lautes Gelächter auslöste. Zudem wurden die «Namensbanden» aufgegleist, sodass sich im Verlaufe des Vereinsjahres alle Frauen mit dem gleichen Anfangsbuchstaben des Vornamens zu einem selbstorganisierten Anlass treffen können. Nach einem feinen Nachtessen und einem umwerfenden Dessertbuffet machten sich alle lächelnd auf den Heimweg.

Priska Filliger Koller

## Wer möchte Chorluft schnuppern?

**VEREIN** Der katholische Kirchenchor Degersheim übt auf Ostern Teile aus dem «Messias» von G.F. Händel ein. Sängerinnen und Sänger, die sich für diese Aufführung dem Chor anschliessen möchten, sind herzlich willkommen. Vielleicht möchten gerade Sie einmal Chorluft schnuppern? Dann zögern Sie nicht und kom-

men Sie unverbindlich an eine der Proben, die jeweils am Donnerstagabend um 20 Uhr im katholischen Pfarreiheim Degersheim stattfinden. Der Dirigent Josef Bolt (Tel. 071 377 10 05) oder die Präsidentin Marlis Piller (Tel. 071 370 00 03) geben gerne weitere Auskunft.

Marlis Piller

Jetzt Ihr Inserat reservieren!

flawli@caveitti.ch oder degersheim@caveitti.ch

**GRINDSTONE**  
SCHLEIFSERVICE ★ ★ ★ ★



Franz Thoma  
Ringstrasse 10  
8737 Gommiswald  
www.grindstone.ch  
thoma@grindstone.ch

**Bei mir schneiden Sie gut ab!**

Daten 2017

**Degersheim 6.2.- 10.2. Gemeindeplatz**  
**Flawil 13.2.- 17.2. Marktplatz**

Anschliessend: Andwil, Waldkirch, Engelburg, Abtwil

Öffnungszeiten: Mo.- Fr. 9-12 / 13.30- 17 Uhr

Auf Ihren Besuch freut sich! Franz Thoma Tel: 079 383 22 85



**Louis Widmer**  
SWISS DERMATOLOGICA

**EINLADUNG ZUR HAUTPFLEGE-BERATUNG**  
VOM 07. FEBRUAR 2017 BIS 11. FEBRUAR 2017

**PERSÖNLICH!**  
Die Hautpflege-Spezialistin von Louis Widmer beantwortet am 07. Februar 2017 Ihre Fragen.

**GRATIS PRODUKTPROBEN!**  
Abgestimmt auf Ihren Hauttyp.

**EIN GESCHENK FÜR SIE!**  
Beim Kauf von Louis Widmer Produkten im Wert von 50 Franken erhalten Sie ein Originalprodukt aus der Körperpflege-Linie.

**Reservieren Sie sich Ihren Termin, wir freuen uns auf Ihren Besuch.**

Ihr Team der Medicus Drogerie.  
Tel.: 071 371 12 85

**medicus**  
DROGERIE

**Theater St. Gallen**

**3.2. Tosca**  
19.30–22 Uhr, Grosses Haus

**4.2. FlussPferde**  
14–14.50 Uhr, Studio

**West Side Story**  
19.30–22 Uhr, Grosses Haus

**Terror**  
20–22.10 Uhr, LOK

**5.2. Matinee «Tanz der Vampire»**  
11 Uhr, Foyer

**Der Mikado oder Die Stadt Titipu ZUM LETZTEN MAL**  
14.30–16.30 Uhr, Grosses Haus

**Terror**  
17–19.10 Uhr, LOK

**7.2. Terror**  
20–22.10 Uhr, LOK

**8.2. FlussPferde**  
14–14.50 Uhr, Studio

**Terror**  
20–22.10 Uhr, LOK

**10.2. Hamlet Tonhalle THEATERKONZERT**  
19.30 Uhr, Tonhalle

theatersg.ch | 071 242 06 06 | kasse@theatersg.ch

Fünf Flugminuten von St.Gallen entfernt liegt Degersheim. Das aktive Dorf bietet 4000 Einwohnerinnen und Einwohnern optimale Lebensbedingungen. Eingebettet in die wunderbare Hügellandschaft ist Degersheim ein bevorzugtes Naherholungsgebiet für Jung und Alt.

**Hast du die gymnasiale Matura oder einen Lehrabschluss (bald) im Sack?**

**Planst du ein Zwischenjahr oder möchtest du Berufserfahrung sammeln?**

**Dann ist diese Praktikumsstelle genau richtig für dich!**

Wir suchen für unsere Gemeindeverwaltung per 1. August 2017 eine motivierte Persönlichkeit als

## Praktikant/-in

### 50 bis 100 Stellenprozente

Während sechs bis zwölf Monaten lernst du unseren Berufsalltag kennen. Dabei stehen die Anliegen der Bevölkerung im Mittelpunkt. Die betrieblichen Abläufe und Zusammenhänge verstehst du nach diesem Praktikum ganz bestimmt.

Zur Sicherstellung einer kompetenten und kundenfreundlichen Dienstleistung erwarten wir von dir:

- Gymnasiale Matura oder Berufslehre EFZ
- Interesse am öffentlichen Geschehen
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeiten
- Vernetztes Denken

Erfüllst du unsere Erwartungen? Dann bieten wir dir einen abwechslungsreichen Einblick in die Verwaltungstätigkeit. Attraktive Arbeitsbedingungen sind dir garantiert. Ein gut durchmisches und aktives Verwaltungsteam freut sich auf deine Unterstützung.

Hast du Fragen zur Praktikumsstelle? Dann melde dich bei Petra Hollenstein, Leiterin Personaldienst (Telefon 071 372 07 50, E-Mail [petra.hollenstein@degersheim.ch](mailto:petra.hollenstein@degersheim.ch)).

Wir freuen uns auf deine Bewerbung an: Gemeinde Degersheim, Personaldienst, Hauptstrasse 79, 9113 Degersheim oder per E-Mail an [petra.hollenstein@degersheim.ch](mailto:petra.hollenstein@degersheim.ch).

degersheim.ch

**Degersheim**  
leben – nicht nur wohnen

## Pfandverwertungsverfahren

(Art. 126, 133 bis 143 SchKG, Art. 29 und 73 ff. VZG)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, binnen der Eingabefrist dem unterzeichneten Betreibungsamt ihre Ansprüche an dem Grundstück, insbesondere auch für Zinsen und Kosten, anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch das Grundbuch festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen. Ebenso haben Faustpfandgläubiger von Pfandtiteln ihre Faustpfandforderungen anzumelden. Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Recht begründet und noch nicht im Grundbuch eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstücks gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind. Ist ein Miteigentumsanteil zu verwerten (Art. 73a VZG), sind innert der gleichen Frist auch die Rechte am Grundstück als Ganzem anzumelden.

**Betriebsamt Degersheim** Betreuung Nrn. 16'000'328/16'000'329

## Grundstücksteigerung

Schuldner und Pfandeigentümer: Bayard Adrian, Winterhaldenstrasse 2, 9113 Degersheim, zu ½-Miteigentum Bayard Katharina, Winterhaldenstrasse 2, 9113 Degersheim, zu ½-Miteigentum

Steigerungstag und -zeit: Freitag, 28. April 2017, 14.00 Uhr  
Steigerungsort: Gemeinderatszimmer, Hauptstrasse 79, 9113 Degersheim

Ende der Eingabefrist: 27. Februar 2017

Auflage der Steigerungsbedingungen und des Lastenverzeichnisses vom 24. März bis 3. April 2017 im Büro des Betriebsamtes Degersheim

## Grundpfand

**Grundbuch Degersheim** Liegenschaft Nr. 580, Winterhaldenstrasse 2, 9113 Degersheim 1085 m<sup>2</sup>, Gebäude (191m<sup>2</sup>), übrige befestigte Fläche (190m<sup>2</sup>), Gartenanlage (704m<sup>2</sup>) Wohnhaus Vers.-Nr. 1607 (191 m<sup>2</sup>), Mutationsnr. LS000779, 26.08.2015 Beleg 236

Betriebsamtliche Schätzung Fr. 780000.00

Die Verwertung wird infolge Betreuung der Grundpfandgläubigerin im ersten Rang verlangt. Besichtigung des Steigerungsobjekts: Freitag, 21. April 2017, 14.00 bis 15.00 Uhr. Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag auf Anrechnung am Zuschlagspreis eine Anzahlung von Fr. 50000.00 in bar oder mit einem Bankcheck zu leisten.

Es wird auf die einschlägigen Bestimmungen der Verordnung des Bundesgerichts über die Zwangsverwertung von Grundstücken (SR 281.42) verwiesen. Pfandgläubiger und Dienstbarkeitsberechtigte werden auf die Aufforderung zur Anmeldung ihrer Rechte aufmerksam gemacht. Es wird ausdrücklich auf das Bundesgesetz über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland vom 16. Dezember 1983 und Änderung vom 30. April 1997 (SR 211.412.41) sowie die dazugehörige Verordnung vom 1. Oktober 1984 und Änderung vom 10. September 1997 (SR 211.412.411) verwiesen. Im Fall der Auslösung fällt die Steigerung dahin. Es können keine Entschädigungsansprüche berücksichtigt werden.

9113 Degersheim, 3. Februar 2017 **Betriebsamt Degersheim**

Gemeinden: Neckertal/Degersheim

Standorte: 9114 Hoffeld, 9122 Mogelsberg, 9113 Degersheim

## Plangenehmigungsverfahren für Starkstromanlagen

## Öffentliche Planaufgabe

### Projekt:

S-169532.1: Transformatorenstation Ziegelhütte  
Neubau auf Parzelle Nr. 550M der Gemeinde Neckertal  
Koordinaten: 731858/247227

S-169533.1: Transformatorenstation Bistrich  
Neubau auf Parzelle Nr. 972M der Gemeinde Neckertal  
Koordinaten: 732473/246840

L-110699.3: 20 kV-Kabel zwischen den Transformatorenstationen Fuchsacker und Bistrich  
Einführung in die neue TS Bistrich

L-153608.2: 20 kV-Kabel zwischen Transformatorenstationen Hoffeld und Chubelbach  
Einführung in die TS Hoffeld

L-172366.2: 24 kV-Kabel zwischen den Transformatorenstationen Sägerei Wolfhag und Ziegelhütte  
Ersatz der Freileitung und Einführung in die neue TS Ziegelhütte

L-225574.1: 24 kV-Kabel zwischen den Transformatorenstationen Ziegelhütte und Bistrich  
Neubau

L-225575.1: 24 kV-Kabel zwischen den Transformatorenstationen Ziegelhütte und Hoffeld  
Neubau

L-225642.1: 0,4 kV-Niederspannungsverteilnetz ab der Transformatorenstation Bistrich  
Anschluss an die neue TS Bistrich

Beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat hat die St.Gallisch-Appenzellische Kraftwerke AG, Vadianstrasse 50, Postfach 2041, 9001 St.Gallen, im Namen der St.Gallisch-Appenzellischen Kraftwerke AG, Vadianstrasse 50, Postfach 2041, 9001 St.Gallen, und der Skilift Degersheim AG, Talstation Käh, 9113 Degersheim, die oben erwähnten Plangenehmigungsgesuche eingereicht. Die Gesuchunterlagen werden vom 7. Februar bis zum 8. März 2017 im Gemeindehaus, Lettenstrasse 3, 9122 Mogelsberg, sowie im Gemeindehaus Degersheim während der ordentlichen Bürozeiten öffentlich aufgelegt. Die öffentliche Auflage hat den Enteignungsbann nach den Artikeln 42–44 des Enteignungsgesetzes (EntG; SR 711) zur Folge.

Wer nach den Vorschriften des Verwaltungsverfahrensgesetzes (SR 172.021) oder des EntG Partei ist, kann während der Auflagefrist beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat, Planvorlagen, Luppenstrasse 1, 8320 Fehraltorf, Einsprache erheben. Wer keine Einsprache erhebt, ist vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.

Innerhalb der Auflagefrist sind auch sämtliche enteignungsrechtlichen Einwände sowie Begehren um Entschädigung oder Sachleistung geltend zu machen. Nachträgliche Einsprachen und Begehren nach den Artikeln 39–41 EntG sind ebenfalls beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat einzureichen.

Eidgenössisches Starkstrominspektorat  
Planvorlagen  
Luppenstrasse 1  
8320 Fehraltorf

# Rätselspass

I E N G V  
 D E N I S E H E U R E K A  
 E N T Z U G E E R R O R  
 K O D E V E R R A T T A L  
 L P C A V I E Z E L L E  
 O H R G A S  
 G A R R S  
 L E S I E  
 E J I G L U  
 N N O R A P  
 E Y A A H I H  
 A N S C H M I E G S A M P O  
 K N I E I M E S E G E N  
 E L U E I N T E R I I  
 R O T S T I F T K E R N E

Jeden Freitag

**FLADE-Blatt-Tag**

In alle Haushaltungen von Flawil und Degersheim

flawil@cavelti.ch  
degersheim@cavelti.ch  
Telefon 071 388 81 81



## AGENDA FLAWIL

**Freitag, 8.30 bis 12.00/14.00 bis 18.00 Uhr**  
**Wochenmarkt**, vor Gemeindehaus

**Freitag, 3. Februar**  
**Vince Ebert: «Zukunft is the future»**  
 Spurbar  
 Kath. Pfarreizentrum, 20.00 bis 22.00 Uhr

**Samstag, 4. Februar**  
**Kofferband**  
 Kulturverein Touch  
 Atelier am Goldbach, Goldbachweg 2,  
 20.30 Uhr

**Sonntag, 5. Februar**  
**Gebrüder Stahel – von Rossweiden zu Baumschulen**  
 Ortsmuseum Flawil  
 Lindengut, 14.00 bis 17.00 Uhr

**Montag, 6. Februar**  
**Swinging Party Band**  
 Verein Monday-Night-Music  
 Restaurant Park, 20.00 Uhr

## MAGDENAU

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet: ORTSMUSEUM  
 Alle Auflösungen der Rätsel unter: [www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16](http://www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16) oder [www.degersheim.ch/de/verwaltung/fladeblatt](http://www.degersheim.ch/de/verwaltung/fladeblatt)

2	7	9	5	8	6	4	1	3
4	5	1	9	2	3	7	6	8
3	8	6	1	7	4	5	2	9
1	6	8	3	9	5	2	7	4
5	3	4	2	1	7	9	8	6
7	9	2	6	4	8	3	5	1
6	4	5	8	3	2	1	9	7
8	1	3	7	5	9	6	4	2
9	2	7	4	6	1	8	3	5

©raetsel.ch 17310

9	5	6	3	1	4	8	7	2
2	1	4	9	8	7	3	6	5
8	7	3	6	5	2	1	4	9
4	6	2	7	3	5	9	8	1
3	8	5	1	6	9	4	2	7
7	9	1	4	2	8	6	5	3
1	2	7	8	4	3	5	9	6
6	4	9	5	7	1	2	3	8
5	3	8	2	9	6	7	1	4

©raetsel.ch 17410



Achten Sie beim Spenden auf das Zewo-Gütesiegel, damit Ihr Geld am richtigen Ort ankommt. Die 5 wichtigsten Regeln fürs Spenden erfahren Sie hier: [www.zewo.ch](http://www.zewo.ch).



**Jede Flasche zählt!**

6°

SAMSTAG

6°

SONNTAG